

- Den schriftlichen Kurzbericht des Vorstandes habe ich zur Kenntnis genommen.
- Mir ist bekannt, dass ich den Jahresabschluss des Steuerberaters auf der Homepage beroma und im Geschäft einsehen kann.
- Den Bericht des Aufsichtstares habe ich zur Kenntnis genommen.
- Mit der Feststellung des Jahresabschlusses bin ich einverstanden.
- Mit dem Vorschlag des Vorstandes über die Verwendung des Jahresüberschusses bin ich wie folgt einverstanden:
 - 1.000 Euro gemäß § 16 Abs. 1 der Satzung, aus dem Gewinn des Jahres 2019 den Ergebnisrücklagen zuzuführen.
 - Der verbleibende Gewinn soll auf neue Rechnung vorgetragen werden

Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates

- Ich bin dafür, den Vorstand und Aufsichtsrat en bloc zu entlasten
- Ich bin gegen eine Entlastung
- Ich enthalte mich der Stimme

Wahl des Vorstandes und Des Aufsichtsrates	ja	nein	Enthaltung
Wahl Vorstand Vorschlag: Wiederwahl Hans-Peter Harbecke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wahl Vorstand Vorschlag: Wiederwahl Christian Petschke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wahl Aufsichtsrat Vorschlag; Wiederwahl Ernst Dieter Brüngel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wahl Aufsichtsrat Vorschlag: Wiederwahl Peter Rauhaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wahl Aufsichtsrat Vorschlag: Wiederwahl Heide-Marie Treßelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Folgende Möglichkeiten gibt es, den Wahlzettel einzureichen:

persönlich bei beroma im Laden
per Brief an beroma, Rolandstr. 7, 42651 Solingen
per E-Mail an: vorstand@beroma.de
per Fax an: 03212 / 1220792 (via 1&1)

Nach dem 3. April 2020 werden wir Ihnen den Ausgang der Wahl und das Ergebnis auf unserer Internetseite (Drucksachen) veröffentlichen.

Es sollte Ihnen klar sein, dass, wenn Sie uns Ihre Auswahl faxen oder per E-Mail zukommen lassen, dies nicht mehr einer geheimen Wahl entspricht. Unsere Erfahrung aus den letzten zehn Jahren sagt aber aus, dass noch nie jemand eine geheime Wahl beantragt hat.

Selbstverständlich behalten wir alle Wahlzettel, so dass Sie nach der Wahl das Ergebnis überprüfen können, falls Ihnen daran etwas liegt.